

Fraxern, 01.08.2023

12. Protokoll der Funktionsperiode 2020 - 2025

zur Sitzung der Gemeindevertretung Fraxern am Montag, 03.07.2023, um 19.00 Uhr im Besprechungsraum der Feuerwehr

Anwesend:

Bgm. Steve Mayr, Hugo Kathan, Markus Düringer, Johann Ender, Andreas Lins, Hermann Hartmann, Harald Ziller, Stefan Kröss (Ersatz für Sigrid Rom), Alexandra Zittier-Summer, Alexander Nachbaur, Lukas Nachbaur, Petra Hammerer, Manfred Dobler, Erwin Nachbaur

Entschuldigt:

Sigrid Rom

Tagesordnung:

- 1) Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Bis zur Sitzung einlangende Dringlichkeiten
- 3) Genehmigung des Gemeindevertretungsprotokolls vom 16.05.2023
- 4) Beratung und Beschlussfassung über die Gebühren betreffend Volksschule und Kindergarten für das Jahr 2023/2024
- 5) Beratung und Beschlussfassung über die Saalordnung und Benützungsgebühr für den Jakob-Summer-Saal
- 6) Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung der Freistellungsverordnung im Siedlungsgebiet
- 7) Beratung und Beschlussfassung über die Einfriedungsverordnung
- 8) Beratung und Beschlussfassung über die Solartechnikverordnung
- 9) Beratung und Beschlussfassung über die Angebotslegung der Photovoltaik-Anlage
- 10) Beratung und Beschlussfassung über die Leitlinien für den Umgang nach Anfragen laut § 22 RPG (Kleinräumigkeit)
- 11) Berichte
- 12) Allfälliges

ERLEDIGUNG DER TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Steve Mayr eröffnet die Gemeindevertretungssitzung um 19:01 Uhr, stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgte und konstatiert die Beschlussfähigkeit gemäß § 43 Abs. 1 Gemeindegesetz.

2. Bis zur Sitzung einlangende Dringlichkeiten

Bgm. Steve Mayr gibt folgende Dringlichkeitsanträge bekannt:

- a) Pachtvertrag Waldrast mit Eveline Kremser (Zeitraum 01.07.2023 bis 30.09.2023)
- b) Verlängerung Pachtvertrag Waldrast mit Eveline Kremser (Zeitraum 01.10.2023 bis 30.09.2026)
- c) Sanierung Tugsteinquelle Fraxern – Angebotslegung Firma Wagner
- d) EDV-Umstellung auf Microsoft Tenant
- e) Digitalisierung Bauakten

Die Dringlichkeitsanträge werden einstimmig von der Gemeindevertretung in die Tagesordnung mit aufgenommen.

3. Genehmigung des Gemeindevertretungsprotokolls vom 16.05.2023

Zur Verhandlungsschrift der 11. Sitzung der Gemeindevertretung vom 16.05.2023 werden keine Einwände erhoben. Diese gilt somit als einstimmig genehmigt.

4. Beratung und Beschlussfassung über die Gebühren betreffend Volksschule und Kindergarten für das Jahr 2023/2024

Der Bürgermeister verliest den Tarif für die Mittagsbetreuung in der Volksschule Fraxern:

Mittagessen	EUR 6,00
+ 2 Std. Betreuung	EUR 2,60
Tarif Gesamt	EUR 8,60

Der Tarif für die Mittagsbetreuung in der Volksschule Fraxern wird einstimmig von der Gemeindevertretung beschlossen.

Anschließend werden die Tarife für den Kindergarten Fraxern von Steve Mayr vorgestellt. Diese werden vom Amt der Vorarlberger Landesregierung vorgegeben und 1:1 in unserer Gemeinde übernommen.

Wöchentliche Betr.	Uhrzeit	Modul	h / Tag	h / Woche	EUR	EUR/Mittagst.	MO	DI	MI	DO	FR	mtl.	NEU
27,50	07:00 - 07:30	Frühbetreuung	00:30	2:30:00	7,50		1,500	1,500	1,500	1,500	1,500	7,50	€ 7,50
bis 25,00	07:30 - 12:30	VMbetreuung	05:00	25:00:00	42,00							42,00	€ 42,00
	12:30 - 13:30	Mittagstisch	01:00			8,00						8,00	€ 8,00
36,50	13:30 - 15:45	NMBetreuung	02:15	9:00:00	29,00		7,250	7,250	7,250	7,250		29,00	€ 29,00
41,75	15:45 - 17:30	NMVerlängerung	01:45	5:25:00	16,50		5,500	5,500		5,500		16,50	€ 16,50
			10:30	41:55:00	95,00		14,250	14,250	8,750	14,250	1,500	103,00	€ 103,00

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Tarife für den Kindergarten Fraxern.

5. Beratung und Beschlussfassung über die Saalordnung und Benützungsgebühr für den Jakob-Summer-Saal

Steve Mayr berichtet, dass vor und nach jeder Veranstaltung, welche im Jakob-Summer-Saal stattgefunden hat, ein Übernahme- und Übergabeprotokoll erstellt wird. Die Abnahme erfolgt durch den Bauhofleiter Christoph Summer bzw. einer Ersatzperson.

In der Gebührenordnung für den Jakob-Summer-Saal wurde die Position „Saalbenützung mit Barbetrieb“ hinzugefügt.

Auf Wunsch der Gemeindevertretung, die Saalordnung generell zu adaptieren und auf den neuesten Stand zu bringen, wird der Tagesordnungspunkt einstimmig vertagt. Die adaptierte Saalordnung wird den Mitgliedern der Gemeindevertretung vorab zur Verfügung gestellt und in der nächsten Sitzung als Tagesordnungspunkt behandelt.

6. Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung der Freistellungsverordnung im Siedlungsgebiet

Bgm. Steve Mayr erklärt, was die Freistellungsverordnung regelt und warum diese aufgehoben werden muss.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Freistellungsverordnung aufzuheben.

7. Beratung und Beschlussfassung über die Einfriedungsverordnung

Bgm. Steve Mayr erklärt anhand des Verordnungstextes den Inhalt der Einfriedungsverordnung. Der Entwurf wurde in der REP-Sitzung am 15.05.2023 ausgearbeitet und von Markus Berchtold, Firma heimat, adaptiert und zur Verfügung gestellt.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Einfriedungsverordnung.

8. Beratung und Beschlussfassung über die Solartechnikverordnung

Bgm. Steve Mayr erklärt anhand des Verordnungstextes den Inhalt der Solartechnikverordnung. Der Entwurf wurde in der REP-Sitzung am 15.05.2023 ausgearbeitet und von Markus Berchtold, Firma heimat, adaptiert und zur Verfügung gestellt

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Solartechnikverordnung.

9. Beratung und Beschlussfassung über die Angebotslegung der Photovoltaik-Anlage

Bgm. Steve Mayr erklärt anhand eines Preisspiegels die eingegangenen Angebote für die Photovoltaik-Anlage, welche auf dem Dach des Kindergartens sowie an der Fassade des Gemeindeamtes (südseitig) angebracht wird.

Beim nächsten Fördercall soll die PV-Anlage beim Amt der Vorarlberger Landesregierung eingebracht werden.

Bestbieter ist die Firma „SolarImpuls“:

PV-Anlage Kindergarten: EUR 20.914,18 (netto) / EUR 25.097,02 (brutto)

PV-Anlage Gemeindeamt: EUR 15.014,26 (netto) / EUR 18.017,11 (brutto)

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, das Angebot der Firma SolarImpuls anzunehmen und die PV-Anlage zu installieren.

10. Beratung und Beschlussfassung über die Leitlinien für den Umgang nach Anfragen laut § 22 RPG (Kleinräumigkeit)

Bgm. Steve Mayr erklärt den gesetzlichen Inhalt der Ausnahmegewilligung laut § 22 Raumplanungsgesetz (Kleinräumigkeit).

Die Leitlinien sollen für den Gemeindevorstand als Unterstützung für die Beschlussfassung von Ansuchen gelten.

Die Zusage des Ansuchens ist befristet auf 10 Jahre. Danach muss der Besitzer wieder einen Antrag auf Verlängerung in der Gemeinde stellen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Leitlinien für die Ausnahmeregelung im Rahmen der Kleinräumigkeit laut § 22 RPG.

11. Bis zur Sitzung einlangende Dringlichkeitsanträge

a) Pachtvertrag Waldrast mit Eveline Kremser (Zeitraum 01.07.2023 bis 30.09.2023)

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Pachtvertrag mit Frau Eveline Kremser für den Zeitraum 01.07.2023 bis 30.09.2023.

b) Verlängerung Pachtvertrag Waldrast mit Eveline Kremser (Zeitraum 01.10.2023 bis 30.09.2026)

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, bei korrekter Führung der Waldrast den Pachtvertrag auf 30.09.2026 zu verlängern.

c) Sanierung Tugsteinquelle Fraxern – Angebotslegung Firma Wagner

Frau Mag. Barbara Gabriel vom Institut für Umwelt und Lebensmittelsicherheit hat die Tugsteinquelle besichtigt und Mängel festgestellt. Der Quellschacht (Quellfassung) muss dementsprechend saniert werden. Ein Angebot der Firma Wagner mit einem Betrag von EUR 13.489,28 liegt vor. Bis auf die Abdichtungsarbeiten macht der Bauhof die Sanierungsarbeiten.

Voraussichtlich kann ein Förderantrag beim Amt der Vorarlberger Landesregierung gestellt werden.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, das Angebot der Firma Wagner anzunehmen und die Sanierungsarbeiten bei der Tugsteinquelle durchzuführen.

d) EDV-Umstellung auf Microsoft Tenant

Bgm. Steve Mayr berichtet, dass Norbert Primisser uns bereits viele Jahre als EDV-Betreuer unentgeltlich unterstützt hat.

Um weiterhin eine gute Datenablage und Sicherheit gewährleisten zu können, empfiehlt er uns eine Umstellung auf „Microsoft Tenant“.

Vorteile von Microsoft Tenant: Datensicherheit, Zusatzfunktionen, Cloud-Speicherplatz, effektiver, günstiger.

Die Gemeindeinformatik strebt auf lange Sicht auch diese Lösung für alle Gemeinden an. Somit braucht es keinen eigenen Server mehr.

Die Kosten der EDV-Umstellung werden auf ca. EUR 10.000 geschätzt.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Umstellung auf Microsoft Tenant.

e) Digitalisierung Bauakten

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Digitalisierung der Bauakten weiter zu forcieren. Für das Jahr 2023 wurden EUR 5.000,00 im Voranschlag budgetiert. Da dieser Betrag bereits durch die bisher durchgeführten Arbeiten von Markus Kuhn ausgeschöpft ist, wird im Rechnungsabschluss ein Vermerk des Mehrkostenaufwandes für das Jahr 2023 angeführt.

12. Berichte

a) Vorschriften:

Der Bürgermeister informiert die Gemeindevertretung, dass ab sofort die Wasser-, Kanal- und Müllgebühren halbjährlich, die Schul- und Kindergartengebühren monatlich und die Grundsteuer im Jänner/Februar vorgeschrieben werden.

b) Schreiben von Herrn Werner Nachbaur

Das Ansuchen von Herrn Werner Nachbaur wurde nicht auf die Tagesordnung mit aufgenommen, da es im Vorfeld zu keinem Dringlichkeitsantrag von zwei oder mehreren Gemeindevertretern gekommen ist.

Das Ansuchen wurde vorab allen Mitgliedern der Gemeindevertretung zur Verfügung gestellt. Da sich an der Sachlage nichts geändert hat, bleibt die Haltung der Gemeinde gleich.

13. Allfälliges

Keine Wortmeldung

Bgm. Steve Mayr bedankt sich bei den Sitzungsteilnehmern, lädt die Gemeindevertretung zu einem Abschlussessen in die Waldrast ein und schließt die Sitzung um 20:02 Uhr.

Vorsitz:



Bgm. Steve Mayr

Schriftführerin:



Kristina Nachbaur